

memoid = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung.
Lagebericht vom Montag, 19. März 1990, 7.45 Uhr:

Laut Wetterdienst bleibt das schöne Wetter bestehen. Bei mäßigen Südwinden liegt die Nullgradgrenze untertags bei rund 2500 m.

Mit Tageserwärmung und Sonneneinstrahlung kann es vereinzelt zu Naßschneerutschen kommen, die für höhergelegene Straßen Tirols nur örtlich eine geringe Lawinengefahr bedeuten.

örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Auch in den Tourengebieten herrschen allgemein sichere Verhältnisse. Nur in schattseitigen, vor allem kammnahen Steilhängen ist auf eine örtlich geringe Schneebrettgefahr zu achten. Die tageszeitlich bedingte Durchweichung der Schneedecke muß ebenfalls beachtet werden.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr:	SSO	9 km/h	Böen:	- km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr:	SSO	22 km/h	Böen:	- km/h
Wendelstein	7.00 Uhr:	SSW	9 km/h	Böen:	- km/h
Sonnblick	7.00 Uhr:	SSW	35 km/h	Böen:	- km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr:	SSW	11 km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : 0 bis +5 Grad. in 3000 m : um -3 Grad

N e u s c h n e e :
Kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab
Dienstag, ca. 8.00 Uhr.

Dr. Otto Schimpp